



Elektroinstallationen

Mindestanforderungen für Wohnungen

**ÖNORM
E 2793**

*Electrotechnical installations;
residential minimum requirements*

Vorbemerkung

Der Wohnwert eines Wohnhauses wird, soweit er sich auf das Gebäude selbst bezieht, wesentlich von folgenden Einbauten bestimmt:

Elektroanlage
Heizungsanlage
Kommunikationsanlage
Sanitäranlage

Die Elektroanlage ist zugleich Voraussetzung für die Funktionsfähigkeit der anderen genannten Anlagen. Auch ist darauf Bedacht zu nehmen, daß es zu einem späteren Zeitpunkt notwendig werden kann, andere Energieformen für Sanitär- und Heizungsanlagen durch die elektrische Energie zu ersetzen. Entsprechende Vorsorge schon bei der Errichtung des Gebäudes ist wesentlich wirtschaftlicher als eine später durchzuführende Nachinstallation, welche neben den höheren Kosten eine für die Benutzer äußerst unangenehme Beeinträchtigung bedeutet.

Die folgenden Mindestanforderungen bilden eine notwendige Voraussetzung dafür, daß das Gebäude wenigstens in den ersten zwei bis drei Jahrzehnten nach der Errichtung seinen Wohnwert behält.

Inhaltsverzeichnis

- 1 Anwendungsbereich
- 2 Allgemeines
- 3 Wohnungsinstallation
- 4 Erneuerung der Elektroinstallation
bei der Altbausanierung
- 5 Zitierte Normen

1 Anwendungsbereich

Diese ÖNORM ist bei der Planung und Ausführung von Wohnungsinstallationen in Neubauten und in der Altbausanierung anzuwenden.

2 Allgemeines

Die einschlägigen ÖNORMEN und österreichischen Vorschriften für die Elektrotechnik sind zu beachten bzw. einzuhalten.

Die Art der Installation sowie die Leiterquerschnitte sind so zu wählen, daß ausreichende Reserven für einen zukünftigen Anstieg des Verbrauches an elektrischer Energie vorhanden sind.

Hiezu sind folgende Faktoren der voraussichtlichen Entwicklung zu erwägen:

- (1) allgemeine Zunahme der Verwendung von elektrischer Energie;
- (2) teilweise oder vollständige Umstellung auf elektrische Energie für Kochen, Warmwasserbereitung und anderes;
- (3) teilweise oder vollständige Umstellung auf elektrische Energie für das Heizen.

Textstellen in Kursivschrift, ausgenommen Formelzeichen, sind nicht Inhalt der Norm.

Fortsetzung Seiten 2 bis 3

Fachnormenausschuß
110 - EN
Elektrische Nieder-
spannungsanlagen